

Martin Walser



© Jerry Bauer

Martin Walser wurde am 24. März 1927 in Wasserburg am Bodensee geboren. Nach seinem Arbeitsdienst erlebte er das Ende des Zweiten Weltkrieges von 1944 bis 1945 als Soldat der Wehrmacht. Nach Kriegsende machte er 1946 in Lindau am Bodensee-Gymnasium das Abitur und studierte an den Universitäten Regensburg und Tübingen Literaturwissenschaft, Geschichte und Philosophie. Mit einer Dissertation zu Franz Kafka wurde er 1951 in Tübingen promoviert. Von 1949 bis 57 arbeitete er beim Süddeutschen Rundfunk. In dieser Zeit unternahm er Reisen für Funk und Fernsehen nach Italien, Frankreich, England, CSSR und Polen und schrieb erste Hörspiele. 1950 heiratete er Katharina Neuner-Jehle. Aus dieser Ehe gingen die Töchter Franziska, Alissa, Johanna und Theresia hervor. Seit 1953 wurde Walser regelmäßig zu den Tagungen der Gruppe 47 eingeladen, die ihn 1955 für die Erzählung *Templones Ende* auszeichnete. Sein erster Roman *Ehen in Philippsburg* erschien 1957 und wurde ein großer Erfolg. Walser lebte von da an mit seiner Familie als freier Schriftsteller erst in Friedrichshafen und dann in Nußdorf am Bodensee.

Preise

Corine-Ehrenpreis des Bayerischen Ministerpräsidenten für sein Lebenswerk 2008

Finalist für den Deutschen Buchpreis für "Angstblüte" 2006

Alemannischer Literaturpreis 2002

Ehrendoktorwürde der Kath. Universität Brüssel 1998

Friedenspreis des deutschen Buchhandels 1998

Friedrich-Hölderlin-Preis der Stadt Bad Homburg 1996

Ehrendoktorwürde der Universität Hildesheim 1995

Ehrendoktorwürde der Technischen Universität Dresden 1994

Franz-Nabl-Preis 1993

Aufnahme in den Orden Pour le mérite für Wissenschaft und Künste 1992

Friedrich-Schiedel-Literaturpreis 1992

Carl-Zuckmayer-Medaille 1990

Großer Literaturpreis der Bayerischen Akademie der Schönen Künste 1990

Ricarda-Huch-Preis 1990

Großes Verdienstkreuz der Bundesrepublik Deutschland 1987

Ehrenbürgerschaft seiner Heimatgemeinde Wasserburg am Bodensee 1984

Ehrendoktorwürde der Universität Konstanz 1983

Georg-Büchner-Preis 1981

Schiller-Gedächtnispreis 1980

Verdienstmedaille des Landes Baden-Württemberg 1980

Bodensee-Literaturpreis der Stadt Überlingen 1967

Schiller-Gedächtnis-Förderpreis 1965

Gerhart-Hauptmann-Preis 1962

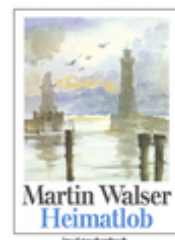
Hermann-Hesse-Preis 1957

Preis der Gruppe 47 1955

Zuletzt erschienen



Molière
Der eingebildete Kranke



Martin
Walser
Heimatlob